

## Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss	15.01.2013	öffentlich

### **Straßenbezeichnungen im Bereich des Bebauungsplanes "Sassenberg-Ost" - 3. Erweiterung - II. Bauabschnitt**

Im Hinblick auf die für 2013 geplante Erschließung des nordwestlichen Bereiches des og. Baugebietes ist die Vergabe von Straßenbezeichnung vorzunehmen. Der Bebauungsplan „Sassenberg-Ost“ – 3. Erweiterung weist im Bereich zwischen der Breslauer Straße und der Straße Zum Hilgenbrink Erschließungsanlagen zur Wohnbebauung aus (s. beiliegenden Planauszug).

Der Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 29.09.2009 – Pkt. 8 d. N. – den Beschluss gefasst, unter Berücksichtigung der bisherigen Systematik in diesem Bereich (u. a. Breslauer Straße, Reichenbacher Straße, Königsberger Straße) Straßenbezeichnungen nach Städtenamen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten zu vergeben. Die im südlichen Bereich ausgewiesene Erschließungsanlage hat hiernach die Bezeichnung „Danziger Straße“ erhalten.

Für die im nördlichen Bereich ausgewiesenen Erschließungsanlagen sollte folgende Aufteilung sowie Straßennamen vergeben werden (s. beiliegenden Plan):

- Stettiner Ring, ringförmige Erschließungsstraße südlich abzweigend von der Breslauer Straße  
Stettin (rd. 400.000 Einwohner) ist heute die Hauptstadt der polnischen Woiwodschaft (vergleichbar einem deutschen Bundesland) Westpommern und liegt rd. 120 km nordöstlich von Berlin an der Odermündung zum Stettiner Haff. Sie ist eine der größten Seehäfen des Ostseeraumes. Historisch gesehen gehört Stettin zu Vorpommern.
- Allensteiner Straße, nördliche Parallelstraße zur Breslauer Straße  
Allenstein (rd. 175.000 Einwohner) ist die Hauptstadt der polnischen Woiwodschaft Ermland-Masuren und liegt ca. 170 km nördlich der Landeshauptstadt Warschau. Allenstein gehört zu Ostpreußen.
- Gleiwitzer Straße, mittlere Parallelstraße zur Breslauer Straße  
Gleiwitz (rd. 195.000 Einwohner) ist heute eine oberschlesische kreisfreie Großstadt in der Woiwodschaft Schlesien im südlichen Teil Polens. Gleiwitz ist eine der ältesten Städte des oberschlesischen Industriegebietes.
- Oppelner Straße, westlich abzweigende Stichstraße des Stettiner Rings  
Oppeln (rd. 125.000 Einwohner), inmitten der Region Oberschlesien an der Oder gelegen, ist heute die Hauptstadt der Woiwodschaft Oppeln im Südwesten Polens. Oppeln ist Zentrum eines Gebiets der deutschen Minderheit sowie römisch-katholischer Bischofssitz.

Mit Schreiben vom 03.09.2012 ist der Heimatverein Sassenberg entsprechend informiert und um Stellungnahme gebeten worden. Hierzu hat der Heimatverein Sassenberg, Herrn Rath,

mit E-Mail vom 17.09.2012 mitgeteilt, dass gegen die vorgesehene Straßenbezeichnung keine Einwände erhoben werden.

Zuständig für die Beschlussfassung ist der Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses.

**Vorschlag der Verwaltung:**

„Im Bereich Bebauungsplanes „Sassenberg-Ost“ 3. Erweiterung werden im nordwestlichen Bereich folgende neue Straßenbezeichnungen eingeführt:

- Stettiner Ring, ringförmige Erschließungsstraße südlich abzweigend von der Breslauer Straße;
- Allensteiner Straße, nördliche Parallelstraße zur Breslauer Straße;
- Gleiwitzer Straße, mittlere Parallelstraße zur Breslauer Straße;
- Oppelner Straße, westlich abzweigende Stichstraße des Stettiner Rings.

Die Lage der vorgenannten Straßen in der Örtlichkeit ist aus dem beiliegenden Plan zu ersehen."

DBgm.

Ra.